

## PRESSEINFORMATION

09. MÄRZ 2015 / 2 SEITEN + 2 SEITEN SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: THEATERTAG AM 15. MÄRZ IN DER AUSSTELLUNG  
„GRENZGEHEN“

### *Kloster Schussenried*

## Experimentelles Theater erschließt Ausstellung „Grenzgehen“ neu

*Eindrucksvolle Zeugnisse produktiver Wut, Kunst zwischen Genie und Wahnsinn: Noch bis zum 29. März 2015 werden in der Ausstellung „Grenzgehen“ in Kloster Schussenried Schlüsselwerke der Art Brut im Dialog mit zeitgenössischer Kunst gezeigt. Passend zum Motiv der Ausstellung präsentieren Studierende der Stuttgarter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst bei einem Theatertag am 15. März szenische Stücke zum Thema „Mein fremder Kopf“.*

### VON DER PSYCHIATRIE ZUM ORT DER KUNST

Mehr als 100 Jahre lang diente das Kloster Schussenried als psychiatrische Heilanstalt. Welcher Ort wäre also geeigneter, um die künstlerischen Arbeiten von Menschen zu präsentieren, deren Biografien von Zerrissenheit und psychiatrischen Erfahrungen zeugen? Noch bis zum 29. März wird dort die Ausstellung „Grenzgehen – Paradies und Abgrund“ der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg gezeigt. 80 Exponate – darunter Gemälde, Grafiken, Skulpturen und Videos – geben Einblicke in die Visionen, Sehnsüchte, exzentrischen Abgründe und Ängste der Kunstschaffenden. Traditionell werden solche Kunstwerke der „Art Brut“ zugerechnet. Ausgestellt sind aber auch Arbeiten zeitgenössischer Künstler, deren Gestus oder Herangehensweise an die Art Brut erinnert. Zu sehen sind Werke von insgesamt 21 Künstlern, darunter namhafte Kunstschaffende wie Oswald Tschirtner, Blalla W. Hallmann oder Johann Peter Scharloh.

1/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEINFORMATION

09. MÄRZ 2015 / 2 SEITEN + 2 SEITEN SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: THEATERTAG AM 15. MÄRZ IN DER AUSSTELLUNG  
„GRENZGEHEN“

### 80 WERKE: KOMPROMISSLOS UND BETÖRENDE SCHÖN

Die Ausstellung „Grenzgehen“ nimmt knapp 500 qm in den Räumen von Kloster Schussenried ein – und zwar auf derselben Etage, in der auch der berühmte Bibliothekssaal mit seiner eindrucksvollen Bilderfülle zu sehen ist. Die Kuratorin Ricarda Geib hat für die Ausstellung Werke aus renommierten Sammlungen, aus Galerien, Privatbesitz und Künstlernachlässen zusammengetragen. Auf diese Weise, erklärt sie, habe sich ein „von kompromisslosen Haltungen dominierter, großer Bilderstrom“ ergeben, dessen Bildsprache an Radikalität und Schönheit kaum zu überbieten sei. Ricarda Geib wird am 15. März anwesend sein und vor und nach den Aufführungen Kuratorenrundgänge durch die Ausstellung anbieten.

### FIGURENTHEATER ALS FORM DER KULTURVERMITTLUNG

Interessierten den Zugang zu Geschichte und Kultur zu erleichtern und ihnen historische und künstlerische Inhalte zu vermitteln, ist ein wichtiges Anliegen der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Daher findet **am 15. März** ein **Theatertag** statt, bei dem die Ausstellung „Grenzgehen“ von einem Rahmenprogramm begleitet wird: „Mein Fremd Körper“ und „Mein fremder Kopf“ – so heißen die szenischen Soli mit der Stuttgarter Figurenspielerin Antje Töpfer und jungen Schauspielern der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Mit prickelnder Komik machen die Akteure den Wahnsinn unseres Alltags sichtbar, in fesselndem Spiel erwecken sie fremde Gegenstände zum Leben und laden zum Lachen und Weinen ein. Die Figurenspielerin Antje Töpfer zeigt im Bibliothekssaal ein surreales Puppenspiel-Experiment. Die Zuschauer erwartet eine „atemberaubende Zerreißprobe zwischen einem Menschen und zwei Körpern“, so das Programm der Künstler.

2/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEINFORMATION

09. MÄRZ 2015 / 2 SEITEN + 2 SEITEN SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: THEATERTAG AM 15. MÄRZ IN DER AUSSTELLUNG

„GRENZGEHEN“

---

## SERVICE

THEATERTAG: Sonntag, 15. März

**14.00 Uhr: „Mein fremder Kopf“ – ein theatrales Mosaik .** Szenische Soli mit Studenten der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart unter der Leitung von Prof. Florian Feisel

**15.30 Uhr: „Mein Fremd Körper“ - ein magnetisches Spiel.** Mit Antje Töpfer, Figurentheater, Stuttgart

Der Besuch der Theateraufführungen im Bibliothekssaal ist im Eintritt enthalten.

KURATORENFÜHRUNGEN mit Ricarda Geib

Sonntag, 15. März: 13.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.00 Uhr

## EINTRITT

Erwachsene 5,50 Euro, Ermäßigte 2,80 Euro, Familien 13,80 Euro, Gruppen ab 20 Personen pro Person 4,90 Euro.

## AUSSTELLUNG

„Grenzgehen – Paradies und Abgrund“, noch bis 29. März

## ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag, Sonntag und Feiertage 13.00 bis 17.00 Uhr

## KONTAKT:

Kloster Schussenried

Telefon +49(0)75 83.92 69-140

Telefax +49(0)75 83.92 69-111

[info@kloster-schussenried.de](mailto:info@kloster-schussenried.de)

[WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE](http://WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).